

Aldi und Lidl sind schon dabei. Jetzt folgen auch die Schleckermärkte

Mit Schlecker kehrt ein weiterer großer Discounter den Tageszeitungen den Rücken - Werbung künftig in TV und Internet!

Hameln/Hamburg (wbn). Schlechte Nachrichten für viele Lokalzeitungen. Immer mehr große und am Markt führende Discounter-Ketten ziehen als Werbekunden die Konsequenz aus dem dramatischen Wandel der Informationsgewohnheiten der Bevölkerung quer durch alle Altersschichten hindurch. Die schnelle Information aus dem Internet, schneller noch als das Radio und Fernsehen, ist dabei die Infowege zu revolutionieren.

So hat jetzt auch die bundesweit verbreitete Drogeriemarkt-Kette Schlecker, die auch im Weserbergland stark präsent ist, das Schwergewicht ihrer Werbekampagne auf TV und Internet gelegt und wendet sich damit konsequent von den Tageszeitungen ab. Fast der gesamte Werbe-Etat von Schlecker soll jetzt ins TV fließen, flankiert von Online-Werbung.

Fortsetzung von Seite 1

Dies berichtet der Branchendienst Meedia, gestützt auf die angesehene Marketing-Fachzeitschrift Horizont. Print-Werbung ist demnach nur noch in Ausnahmefällen vorgesehen. Auch Aldi und Lidl weiten, so Meedia, ihre Versuche aus „auf Werbung in Tageszeitungen zu verzichten“.